

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 27 (1901)
Heft: 42

Rubrik: [Briefkasten der Redaktion]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



E. Z. i. B. Dem Zeichner übergeben.
Danf. — W. W. i. A. Ausgefeist mag's hingehehn. Danf. — C. J. i. C. Nicht für uns dienlich. — O. B. i. B. Freundlichen Danf. Wiederkommen. — St. G. i. B. Besten Danf. B. F. i. B. Wir haben's gelesen, die Vorstände der holl. Schiff- und Hafenarbeitervereine Amsterdam erlassen ein Streifmanifest zu Gunsten der Buren, kein unter engl. Flage fahrendes Schiff mehr zu bedienen, Güter weder einz noch auszuladen, bevor Frieden geschlossen ist. Also das gemeine Volk, der Arbeiter mit seiner unbefriediglichen kooperativen Macht, das tritt jetzt für die gerechte Sache ein und leistet zugleich den Beweis dafür, wie jämmerlich und überflüssig die sogen. Diplomatie unserer Tage dasteht, wenn überhaupt nach den Weltmarschallslorbeeren in China dieser Besuch könnte der Wille des arbeitenden Volkes, das in der ganzen Welt immer friedlich ist und nur durch Ruhmflucht, Chrieg und Dünkel der Großen in einen Krieg hineingezerrt wird, der ganzen Welt zum unendlichen Segen und der Gerechtigkeit zum Siege verhelfen.

— Das wäre ethisch auffgesprochen das Höchste, was Menschen je geleistet haben, darum soll die Presse aller Länder wie ein Mann dafür einstehen.

— R. A. i. E. Gerade recht noch vor Thorschlus. Die Expedition wird bald erfolgen bei diesem schönen Verdämmeter, nur Geduld. Gruß. — R. O. i. Z. Wenn auch die dümmsten Bauern oft die größten Kartoffeln haben, so soll uns das doch nicht weiter ansechten, denn sie brauchen sie auch und Andere würden gleichwohl nicht mit ihnen tauschen, dieweil der Mensch nicht allein von Kartoffeln lebt. — Es gab zu allen Zeiten eine schöne Zahl Menschen (keiner sahen, die Mehrzahl), welche die geistigen Güter misachteten. Wir müssen uns aber doch mit ihnen abfinden und mittlerweile geht Diesem und jenem unter ihnen auch ein Licht auf. — Verschiedene: Anonymus wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

Seiden-Fahnen

Adolf Grieder & Cie., Zürich

Fahnen-Seiden

Adolf Grieder & Cie., Luzern

CORSO-Theater Zürich.

Täglich Abends 8 Uhr
brillante

Variété-Vorstellungen

Sonntags zwei Vorstellungen:
Nachm. 3½ und Abends 8 Uhr.

Café-Restaurant Corso

Elegante Restaurants- und Café-Lokalitäten.
Dinérs und Soupers zu 1 Fr. 50 und 2 Fr.
Zahlreiche in- und ausländische Zeitungen.

Echter Pilsner und Münchner Bier.

Falkenstein-Zürich Hotel und Pension

Nächst Stadttheater und Corso
Tramstation: Stadelhofer Bahnhof
Schön möblierte Zimmer
Civile Preise
Restaurant im Parterre
Höfl. Empfehlung
J. Pfenninger-Arber.

Fechtboden-Artikel
Mensur- und
Parade-Ausstattungen,
Couleure und sämtliche
Dedikations-Gegenstände
fertigt als Spezialität
Emil Lüdke, vorm. Carl Hahn & Sohn,
JENA 4

älteste und grösste Studenten-Utensilien-Fabrik
Deutschlands. 90-26
Cataloge gratis. — Goldene Medaille.

Photos für Kunstreunde,
schöne Pariser Originale in bester Ausführung. Illustr. Katalog nebst Kabinets oder Stereoscop, gut gewählte Sendungen, à Fr. 3.50, 5, 10, Bücher in allen Sprachen. 78-13
R. Gennert, 89 N. Fbg. St. Martin, Paris.

GROßTES SPECIALGESCHÄFT VON SCHWEIZ
LODEN
J. NÖRR Zürich
Bahnhofstr. 77

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Rosenfeld in Berlin schreibt: „Bei einem sehr herabgekommenen Patienten, der lange Zeit verschindene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt, habe ich Ihr Haematogen mit so gutem Erfolg gebraucht, dass nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz darunterlag, und der Kräftezustand sich merklich besserten. Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so weit gehoben, dass er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte entziehen müssen, wieder vorstehen konnte.“

Herr Dr. med. Offergeld in Köln a. Rh.: Was mir an der Wirkung besonders aufgefallen war, war die in allen Fällen eingetretene, stark appetitanregende Wirkung und insbesondere bei älteren Personen die erneute Belebung des gesamten Organismus.“ Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., Zürich.

Künstlerhaus Zürich.

VIII. Serie (22. September bis 23. Oktober)

Kollektiv-Ausstellung

von
Schweizer Künstlern
in Paris:

Breslau Grasset
Poetzsch Ranft
Vibert Valloton

Täglich geöffnet 86/4
Von 10 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends.

Act-Modell-Studien



Photographische
Naturaufnahme,
weibl., männl. und
Kindermodelle für
Maler, Bildhauer.
Neuestes in Ste-
reoskop, Chansonnet,
eleg. und chic.
Mustersend-
gegen Einsendg. v.
3, 5 u. 10 Fr. Für Nicht-
konv. folgt Betreib. retour.
Kunstverlag Bloch, Wien I.
Kohlmarkt 8.

Künstler!

Wer liefert künstlerische Plakat-Entwürfe?

Off. unt. Chiffre Z. R. 93 an die Exped. d. Bl. 93-2

Zahnärztliche Privat-Klinik

von

Rud. Steck, Zahnarzt,

z. „Widder“ * Zürich * Rennweg 1

Plomben

von Cement, Silber, Glas oder Gold.
Taxe 3—20 Fr.

Vollständige Gebisse

mit Kautschuk- od. Emailzahnfleisch.
Taxe 50 und 75 Fr.



Spielwaren
Spezialität
FRANZ CARL WEBER

62 Mittlere Bahnhofstrasse 62

ZÜRICH

Pariser Gummi-Artikel

la. Vorzug-Qualität
versendet franko geg. Nachnahme
oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr.
per Dutzend 72-52

Aug de Kennen,
Zürich I.

Männerkrankh-
heit und deren
radikale Heilung, preis-
gekrönt, einzl
ges nach neuen Ge-
sichtspunkten und
arbeitet Werk, bereit
in mehrere fremde
Sprachen über-
setzt, über 300 Seiten,
viel Ab-
brauch
barer Rathgeber u. sicherst.
weiser Heilung bei Geschlechts-
Nerven-
rötten
heilen
Leiden.
Für 2 Fr. Briefmark "anze zu bezieh

vom Verfasser Spezial-Arzt Dr. Rumier in Genf
Nr. 236. Vom gleichen Verfasser ist
erschienen: „Die durch Ansteckung
entstandenen“ 44/100

Geschlechts-Krank-

heiten und deren radikale Heilung —
ohne Quecksilber! — Von unschätzbarer
gesundheitlichem Nutzen, da gar Mancher
sich selbst und Andere vor Elend und Siechtum
bewahren wird — unentbehrlich für
jeden derartig Erkrankten. — Für Fr. 1.80
in Briefmark. erfolgt Franko-Zusendg.

Central-Heizungen

Bad- u. Wascheinrichtungen

Gebr. LINCKE, ZURICH.

80/72